

# Informationen der Grünen Liste Hirschberg

## Newsletter #08

---

### GLH-Fraktion stimmt Biogas-Blockheizkraftwerk im neuen Kindergarten in Leutershausen zu

Die Mängel in den ursprünglichen Planungsvorlagen für den Ausschuss für Technik und Umwelt waren für die GLH-Fraktion noch offensichtlich und wurden entsprechend vom Energieexperten Jürgen Steinle heftig kritisiert. Nachdem nun nachgearbeitet wurde, hat die Grüne Liste in der letzten Gemeinderatssitzung dem Vorschlag der Verwaltung zugestimmt, in den neuen Kindergarten der Gemeinde ein (durch die Versorgung mit Biogas „regeneratives“) Blockheizkraftwerk einzubauen. Dieses wird den Kindergarten mit Strom und Wärme versorgen, aber auch die Martin-Stöhr-Schule und die Heinrich-Beck-Halle sollen davon profitieren.

Schon 1996 hat die Gemeinde Hirschberg ein Energiekonzept erstellen lassen. Doch wurde dieses leider in den letzten 10 Jahren nicht als Grundlage für Entscheidungen im Gemeinderat genutzt. Nun hat offenbar ein Umdenken eingesetzt. Das jetzt geplante Blockheizkraftwerk mit Nahwärmekonzept ist ein erster Schritt, die Gebäude zukünftig nachhaltig mit Energie zu versorgen, Betriebskosten einzusparen und unseren Haushalt zu entlasten.

Zustimmung fand auch der Plan zur Errichtung einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des neuen Kindergartens. „Wir müssen jedes geeignete Dach nutzen, um die Energiewende voranzubringen. Photovoltaik ist ein konkreter Beitrag zum Klimaschutz“, so Gemeinderat Jürgen Steinle.

### Spielplatz Landwehrhagener Platz: Sanierung ja – aber nicht für 400.000 Euro

Die Fraktion der GLH votierte mehrheitlich in einer der letzten ATU-Sitzungen gegen die Einstellung der Summe von 400.000 Euro für die Sanierung des Spielplatzes am Landwehrhagener Platz (in Leutershausen) in den Haushalt 2020. Die Notwendigkeit der Spielplatzsanierung steht laut Fraktionssprecherin Monika Maul-Vogt außer Frage. Doch angesichts der erheblichen verschlechterten finanziellen Lage der Gemeinde, die auch Bürgermeister Gänshirt unterstrich – und eine Besserung ist nicht in Sicht – forderte die GLH ein Umdenken.

In der Stellungnahme der Fraktion heißt es: „400.000 Euro sind angesichts der veränderten Finanzsituation zu viel. Wir haben vorgeschlagen, den Auftrag mit einem Kostendeckel von 250.000-300.000 Euro wieder an die Planer zu geben. Uns ist bewusst, dass viel Vorarbeit geleistet wurde, insbesondere auch in der Kommunikation mit den Anliegern. Aber wir befinden uns in einer veränderten Situation: Als geplant wurde, war die Haushaltslage so noch nicht absehbar. Aufgrund der Finanzsituation stehen derzeit viele für die Gemeinde wichtige und sinnvolle Maßnahmen auf der Kippe. Daher sollten wir dieses Luxusprojekt abspecken, zumal die Spielgeräte hier mit 35.000 Euro nur einen Bruchteil der Kosten ausmachen. Man muss auch mal den Mut, haben, die Reißleine zu ziehen – wie das jeder vernünftige Privathaushalt tun würde.“

GLH-Gemeinderat Karlheinz Treiber mochte sich der Argumentation von Monika Maul-Vogt, Jürgen Steinle, Leonnie Mußotter und Dr. Claudia Helmes nicht anschließen und stimmte mit der Mehrheit des restlichen Gemeinderates gegen eine Absenkung des Kostendeckels.

## Termine

**Mittwoch, 8. Januar 2020, 20.00 Uhr: Offener Stammtisch der GLH bei „Elias‘ Fässern“ in Großsachsen**

Möglichst einmal im Monat bietet der Vorstand der GLH eine gesellige Runde für alle interessierten Hirschberg Bürgerinnen und Bürger an, bei der lokalpolitische Themen und Fragen direkt mit

Vertreter\*innen des Vorstandes oder der Fraktion angesprochen werden können, aber auch ein Kennenlernen in zwangloser Atmosphäre stattfinden kann. Den Auftakt macht der Stammtisch am 8.1.2020 in Großsachsen bei „Elias' Fässern“ an der Bergstraße. Beginn ist wie immer 20 Uhr. Sie sind herzlich eingeladen vorbeizukommen.

**Samstag, 25. Januar 2020, 14.30 Uhr: GLH-Thementag: Klima- und Naturschutz, im Café Grenzenlos (Schillerschule), Hölderlinstraße, Leutershausen**

Bei einem der letzten Vorstandstreffen 2019 hatte die GLH beschlossen, sich möglichst bald zu einem konzentrierten Treffen mit Mitgliedern und interessierten Bürger\*innen zusammensetzen, um gemeinsam Wege zu diskutieren, auf kommunaler Ebene der Klimakrise zu begegnen. Welche Maßnahmen stehen in Hirschberg an, die unmittelbar Einfluss auf Klima- und Naturschutz haben? Mit welchen Förderinitiativen unterstützt die Landesregierung derzeit kommunale und regionale Aktivitäten in diesem Bereich? Welche Aktionen plant die GLH im kommenden Jahr zu diesem Thema? Welche Stellschrauben in der Gemeinde müssen dringend gestellt werden? Wir wollen uns einen Nachmittag lang Zeit nehmen gemeinsame Antworten und Strategien für Hirschberg 2020 zu formulieren, immer auf Grundlage unserer Ideen zur Kommunalwahl 2019. (siehe auch: <https://www.gruene-hirschberg.de/wahlen-2019/unsere-themen/klima-und-umwelt/>)

**Sonntag, 16. Februar 2020, 15 Uhr: Generationen Café im Seniorenzentrum „Am Turm“ in Großsachsen.**

Beim so genannten „Generationen Café“ lädt die Grüne Liste Hirschberg schon seit einigen Jahren zu Beginn des Jahres interessierte Bürger\*innen zu Kaffee und Kuchen sowie informativen Vorträgen zu sozialen Themen ein. Nachdem der Rhein-Neckar-Kreis zuletzt beschlossen hat die Versorgung mit so genannten Pflegestützpunkten stärker zu fördern, soll es auch in Hirschberg künftig wenigstens zweimal die Woche diese hilfreiche Anlaufstelle für Angehörige von zu pflegenden Personen und Betroffene geben. Wie die Beratungsarbeit in diesen „Pflegestützpunkten“ konkret aussieht, schildert Karola Marg, die aktuell die zentrale Anlaufstelle in Weinheim leitet.

---

## Frohes Weihnachtsfest und Guten Rutsch!

Der Vorstand der Grünen Liste Hirschberg (GLH) und die Fraktion der GLH im Hirschberger Gemeinderat wünschen allen Hirschbergerinnen und Hirschbergern (und natürlich allen Mitlesenden außerhalb der Gemarkungsgrenzen) eine besinnliche Weihnachtszeit und einen ruhigen Jahreswechsel. Kommen Sie gesund und mit bester Stimmung ins Neue Jahr, erholen Sie sich gut, damit sie, wie wir auch, voller Tatendrang all die wichtigen Dinge angehen können, denen Hirschberg im nächsten Jahr entgegensieht.

Wir danken allen Menschen, die durch ihre praktische Arbeit oder durch ihre Spenden die GLH tatkräftig unterstützt haben. Wir danken unseren Mitgliedern, insbesondere Dariusch Alizadeh für die Pflege unserer Homepage ([www.gruene-hirschberg.de](http://www.gruene-hirschberg.de)) sowie unserer Facebook-Seiten, den sachkundigen Bürger\*innen, Egon Müller im Ausschuss für Technik und Umwelt, Martha Krebs im Verwaltungsausschuss sowie Martin Schmitt im Land- und Forstwirtschaftlichen Ausschuss.

Wir wünschen Ihnen und uns ein friedvolles Miteinander mit Offenheit und Toleranz; und zugleich ein entschlossenes Eintreten gegen Ausgrenzung, Rassismus und Diskriminierung. Wir hoffen, dass 2020 das Jahr sein wird, in dem wir uns besser auf die Zukunft vorbereiten, indem wir gemeinsam große Schritte aus der Klimakrise unternehmen, die Natur besser schützen und das Zusammenleben aller Menschen, in Hirschberg und der Welt, gerechter und friedlicher gestalten.

---

## Mit grünen Grüßen

Für den Vorstand Dr. Claudia Schmiedeberg, Arndt Weidler, Susanne Alizadeh, Manju Ludwig und Thomas Herdner im Namen aller Mitglieder der GLH sowie Monika Maul-Vogt, Leonnie

Mußotter, Dr. Claudia Helmes, Jürgen Steinle und Karlheinz Treiber für die GLH-Fraktion im Hirschberger Gemeinderat.

## **Kontakt & Impressum für diesen Newsletter**

Arndt Weidler  
Beethovenstraße 4  
69493 Hirschberg  
06201 873656

[kontakt@gruene-liste-hirschberg.de](mailto:kontakt@gruene-liste-hirschberg.de)